

Halbjahresbericht 2014



Abschluss per 30.6.2014.

fair banking
bank coop

Auf einen Blick

Halbjahresgewinn	39,56 Mio. CHF	+50,7%
Bruttogewinn	44,60 Mio. CHF	+25,3%
Bilanzsumme	15,80 Mrd. CHF	+5,0%
Hypothekarforderungen	13,41 Mrd. CHF	+3,0%

Bank Coop mit operativ gutem ersten Halbjahr

Kundengelder auf neuem Rekordhoch

Die Bank Coop hat im ersten Halbjahr 2014 ein gutes operatives Ergebnis erwirtschaftet. Der Betriebsertrag liegt nach True and Fair View mit 121,7 Mio. CHF um 0,7% über dem Vorjahr. Trotz höherem Sachaufwand konnte ein Bruttogewinn von 44,6 Mio. CHF erzielt werden (Vorjahr: 35,6 Mio. CHF). Mit 39,6 Mio. CHF (Vorjahr: 26,3 Mio. CHF) übertrifft der Halbjahresgewinn das Niveau des Vorjahres um 50,7%. Erfreulich ist der weitere Anstieg sowohl der Kundengelder (+ 580,1 Mio. CHF) als auch der Kundenausleihungen (+ 443,5 Mio. CHF).

Beeinflusst wird der Vorjahresvergleich durch den im letzten Jahr geleisteten einmaligen Sonderbeitrag an die Pensionskasse zur Schliessung der Deckungslücke und zur Finanzierung der Übergangsregelung vom Leistungsprimat zum Beitragsprimat, welcher den Brutto- und Halbjahresgewinn 2013 mit 11,6 Mio. CHF belastete.

Das Halbjahresergebnis der Bank Coop im Überblick (Abschluss nach True and Fair View):

- Steigerung des Bruttogewinns um 25,3% auf 44,6 Mio. CHF (1. HJ 2013: 35,6 Mio. CHF) - bereinigt um die Pensionskassen-Ausfinanzierung liegt dieser 5,5% unter dem Vorjahr
- Zunahme des Halbjahresgewinns um 50,7% auf 39,6 Mio. CHF (1. HJ 2013: 26,3 Mio. CHF) - bereinigt um die Pensionskassen-Ausfinanzierung liegt dieser 4,5% über dem Vorjahr
- Wachstum der Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform um 217,3 Mio. CHF bzw. 2,6% auf ein neues Rekordhoch von 8,7 Mrd. CHF (31.12.2013: 8,5 Mrd. CHF)
- Kundengelder erreichen mit 11,5 Mrd. CHF einen neuen Rekordwert (31.12.2013: 11,0 Mrd. CHF)
- Hypothekarforderungen steigen um 3,0% auf einen neuen Höchststand von 13,4 Mrd. CHF (31.12.2013: 13,0 Mrd. CHF)
- Bilanzsumme nimmt um 5,0% auf 15,8 Mrd. CHF zu (31.12.2013: 15,1 Mrd. CHF)

Zinserfolg wächst um 3,1%

Der Erfolg aus dem Zinsengeschäft liegt für das 1. Halbjahr 2014 bei 79,4 Mio. CHF, was einer Steigerung um 3,1% gegenüber dem Vorjahr entspricht. Dies ist im anspruchsvollen Marktumfeld mit andauernder Tiefzinsphase besonders positiv zu werten.

Kommissionsgeschäft leicht rückläufig, Verzicht auf Retrozessionen umgesetzt

Die unveränderte Zurückhaltung der Kundschaft an den Wertschriftenmärkten sowie die unaufgeforderte, transparente Rückvergütung aller erhaltenen Retrozessionen an die Vermögensverwaltungskunden führen zu einem tieferen Kommissionsergebnis, welches mit 34,0 Mio. CHF um 6,7% unter dem Vorjahr liegt. Aus dem Handelsgeschäft, dem in der Bank Coop eine eher untergeordnete Bedeutung zukommt, konnten 6,4 Mio. CHF (+10,7%) generiert werden.

Der Betriebsertrag bewegt sich mit 121,7 Mio. CHF um 0,7% über dem vergleichbaren Vorjahresergebnis.

Nachhaltiges Hypothekarwachstum trotz vorsichtiger Kreditpolitik

Die anhaltende Bautätigkeit in einzelnen Wirtschaftsregionen der Schweiz hat in der Bank Coop zu einem Hypothekarwachstum von 388,5 Mio. CHF oder +3,0% im 1. Halbjahr 2014 geführt. Dabei agierte die Bank Coop bei der Kreditvergabe unverändert vorsichtig und hat an den seit vielen Jahren geltenden Richtlinien im Kreditgeschäft mit konservativen Belehnungsstandards und hohen Tragbarkeitsansprüchen festgehalten. Das Hypothekarportfolio ist zudem sehr gut diversifiziert und weist eine hohe Qualität auf. Dank diesem Umstand konnten im 1. Halbjahr Rückstellungen für Ausfallrisiken in Höhe von 6,5 Mio. CHF aufgelöst werden.

Spargelder legen weiter zu und stärken Refinanzierung

Die Kundengelder nahmen in der Berichtsperiode um +580,1 Mio. CHF auf 11,5 Mrd. CHF zu und übertreffen die Kundenausleihungen, welche um 443,5 Mio. CHF zugenommen haben. Das Wachstum von +5,3% gegenüber dem Jahresanfang ist im Wesentlichen auf zusätzliche Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform von +217,3 Mio. CHF (+2,6%) und auf höhere übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden von +377,9 Mio. CHF (+16,6%) zurückzuführen. Bei den Spargeldern war wiederholt das attraktiv verzinste Sparkonto Plus mit einem Zuwachs von +196,5 Mio. CHF besonders gefragt. Daneben nutzt die Kundschaft zunehmend auch wieder Festgelder zur Anlage ihrer überschüssigen Mittel.

Tieferer Personalaufwand

Der Personalaufwand von 34,6 Mio. CHF liegt um 27,7% unter der vergleichbaren Vorperiode. Auch nach Bereinigung des Sonderfaktors (Ausfinanzierung der Pensionskasse) fällt der Personalaufwand im Vergleich zum Vorjahr tiefer aus (-4,6%). Der Sachaufwand bewegt sich mit 42,5 Mio. CHF über dem Vorjahresniveau (37,4 Mio. CHF). Insgesamt resultiert ein um 9,6% geringerer Geschäftsaufwand von 77,1 Mio. CHF für das 1. Halbjahr 2014.

Vollständig retrozessionsfreies Angebot im Anlagegeschäft

Ab 1. Juli 2014 bietet die Bank Coop neue transparente Leistungspakete im Anlagegeschäft an. Diese richten sich nach der Vermögenssituation, dem Beratungsbedarf und

dem Interesse der Kunden am Anlagegeschäft. Alle Retrozessionen werden den Anlagekunden zukünftig halbjährlich zurückerstattet. Bei den Vermögensverwaltungsmandaten geschieht dies bereits seit 1. Juli 2013. Damit ist die Bank Coop eine der ersten Banken in der Schweiz mit einem vollständig retrozessionsfreien Geschäftsmodell.

Ausblick 2014

Trotz anspruchsvollem Marktumfeld rechnet die Bank Coop aufgrund des Sonderfaktors im Jahr 2013 (Ausfinanzierung der Pensionskasse) mit einem Jahresgewinn nach True and Fair View, der über dem Vorjahr liegt.

Kennzahlen

Halbjahresrechnung Bank Coop AG nach True and Fair View

Bilanz		30.6.2014¹⁾	31.12.2013
Bilanzsumme	in 1000 CHF	15 799 074	15 053 827
· Veränderung	in %	5,0	-1,3
Kundenausleihungen	in 1000 CHF	14 013 309	13 569 762
· davon Hypothekarforderungen	in 1000 CHF	13 405 803	13 017 255
Kundengelder	in 1000 CHF	11 537 590	10 957 486
Publikumsgelder	in 1000 CHF	14 075 390	13 471 286
Ausgewiesene eigene Mittel (nach Gewinnverwendung)	in 1000 CHF	942 924	941 884

Kundenvermögen		30.6.2014	31.12.2013
Kundenvermögen	in 1000 CHF	18 591 262	17 866 326
· Veränderung	in %	4,1	0,7

Erfolgsrechnung		1. Halbjahr 2014	1. Halbjahr 2013
Erfolg aus dem Zinsengeschäft	in 1000 CHF	79 420	77 026
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	in 1000 CHF	34 010	36 468
Erfolg aus dem Handelsgeschäft	in 1000 CHF	6 370	5 756
übriger ordentlicher Erfolg	in 1000 CHF	1 899	1 647
Betriebsertrag	in 1000 CHF	121 699	120 897
Geschäftsaufwand	in 1000 CHF	77 100	85 296
Bruttogewinn	in 1000 CHF	44 599	35 601
· Veränderung	in %	25,3	-21,6
Abschreibungen, Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste	in 1000 CHF	3 125	4 060
Betriebsergebnis	in 1000 CHF	41 474	31 541
· Veränderung	in %	31,5	-24,3
Halbjahresgewinn	in 1000 CHF	39 560	26 251
· Veränderung	in %	50,7	-23,6

Kennzahlen Bilanz		30.6.2014	31.12.2013
Eigenkapitalquote	in %	6,0	6,3
Refinanzierungsgrad I (Kundengelder / Kundenausleihungen)	in %	82,3	80,7
Refinanzierungsgrad II (Publikumsgelder / Kundenausleihungen)	in %	100,4	99,3

Kennzahlen Erfolgsrechnung		1. Halbjahr 2014	1. Halbjahr 2013
Cost-Income-Ratio I	in %	63,4	70,6
Cost-Income-Ratio II	in %	65,9	73,5

¹⁾ unrevidiert

Kursstatistik

		30.6.2014	31.12.2013
Börsenkurs am Bilanzstichtag	in CHF	41,25	45,10
· Veränderung	in %	-8,5	-16,8
Höchstkurs	in CHF	47,05	54,50
Tiefstkurs	in CHF	40,60	38,00
Börsenkapitalisierung am Bilanzstichtag	in Mio. CHF	696	761

Kursentwicklung



Halbjahresrechnung Bank Coop AG

Bilanz nach True and Fair View per 30.6.2014

Aktiven

	30.6.2014 ¹⁾ in 1000 CHF	31.12.2013 ²⁾ in 1000 CHF	Veränderung in %
Flüssige Mittel	1 222 733	775 240	57,7
Forderungen aus Geldmarktpapieren	100	160	-37,5
Forderungen gegenüber Banken	123 270	71 664	72,0
Forderungen gegenüber Kunden	607 506	552 507	10,0
Hypothekarforderungen	13 405 803	13 017 255	3,0
Handelsbestände in Wertschriften und Edelmetallen	1 212	272	-
Finanzanlagen	176 021	384 568	-54,2
Beteiligungen	24 160	24 160	0,0
Sachanlagen	99 106	100 237	-1,1
Immaterielle Werte	0	0	-
Rechnungsabgrenzungen	27 742	26 630	4,2
Sonstige Aktiven	48 483	16 223	-
Positive Wiederbeschaffungswerte	62 938	84 911	-25,9
Total Aktiven	15 799 074	15 053 827	5,0
Total nachrangige Forderungen	0	0	-
Total Forderungen gegenüber nicht konsolidierten Beteiligungen und qualifiziert Beteiligten	162 904	142 690	14,2

Passiven

	30.6.2014 ¹⁾ in 1000 CHF	31.12.2013 ²⁾ in 1000 CHF	Veränderung in %
Verpflichtungen aus Geldmarktpapieren	963	1 389	-30,7
Verpflichtungen gegenüber Banken	365 505	244 029	49,8
Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform	8 734 649	8 517 380	2,6
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden	2 660 526	2 282 587	16,6
Kassenobligationen	142 415	157 519	-9,6
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	2 537 800	2 513 800	1,0
Rechnungsabgrenzungen	72 409	42 728	69,5
Sonstige Passiven	17 851	47 275	-62,2
Negative Wiederbeschaffungswerte	89 882	72 172	24,5
Wertberichtigungen und Rückstellungen	194 590	203 517	-4,4
Aktienkapital	337 500	337 500	0,0
Kapitalreserve	58 831	58 670	0,3
Eigene Beteiligungstitel	-35 564	-36 433	-2,4
Gewinnreserve	582 157	551 851	5,5
Halbjahresgewinn / Jahresgewinn	39 560	59 843	-
Total Passiven	15 799 074	15 053 827	5,0
Total nachrangige Verpflichtungen	0	0	-
Total Verpflichtungen gegenüber nicht konsolidierten Beteiligungen und qualifiziert Beteiligten	499 788	493 269	1,3

Ausserbilanzgeschäfte

	30.6.2014 ¹⁾ in 1000 CHF	31.12.2013 ²⁾ in 1000 CHF	Veränderung in %
Eventualverpflichtungen	34 931	41 663	-16,2
Unwiderrufliche Zusagen	208 879	241 202	-13,4
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	18 350	18 348	0,0
Verpflichtungskredite	0	0	-
Derivative Finanzinstrumente			
· Kontraktvolumen	4 351 234	3 884 380	12,0
· Positive Wiederbeschaffungswerte	62 938	84 911	-25,9
· Negative Wiederbeschaffungswerte	89 882	72 172	24,5
Treuhandgeschäfte	440	566	-22,3

¹⁾ unrevidiert

²⁾ Bilanz vor Gewinnverwendung

Erfolgsrechnung nach True and Fair View 1. Halbjahr 2014

Ertrag und Aufwand aus dem ordentlichen Bankgeschäft

	1. Halbjahr 2014 ¹⁾ in 1000 CHF	1. Halbjahr 2013 ¹⁾ in 1000 CHF	Veränderung in %
Erfolg aus dem Zinsengeschäft			
Zins- und Diskontertrag	130 239	136 966	-4,9
Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen	3 374	4 914	-31,3
Zinsaufwand	-54 193	-64 854	-16,4
Subtotal Erfolg Zinsengeschäft	79 420	77 026	3,1
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft			
Kommissionsertrag Kreditgeschäft	1 316	2 034	-35,3
Kommissionsertrag Wertschriften- und Anlagegeschäft	26 379	27 828	-5,2
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	10 262	10 368	-1,0
Kommissionsaufwand	-3 947	-3 762	4,9
Subtotal Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	34 010	36 468	-6,7
Erfolg aus dem Handelsgeschäft	6 370	5 756	10,7
Übriger ordentlicher Erfolg			
Erfolg aus Veräusserungen von Finanzanlagen	384	-21	-
Beteiligungsertrag total	722	596	21,1
· davon aus nach Equity-Methode erfassten Beteiligungen	0	0	-
· davon aus anderen Beteiligungen	722	596	21,1
Liegenschaftenerfolg	174	649	-73,2
Anderer ordentlicher Ertrag	619	423	46,3
Anderer ordentlicher Aufwand	0	0	-
Subtotal übriger ordentlicher Erfolg	1 899	1 647	15,3
Betriebsertrag	121 699	120 897	0,7
Geschäftsaufwand			
Personalaufwand	-34 596	-47 871	-27,7
Sachaufwand	-42 504	-37 425	13,6
Subtotal Geschäftsaufwand	-77 100	-85 296	-9,6
Bruttogewinn	44 599	35 601	25,3

Halbjahresgewinn

	1. Halbjahr 2014 ¹⁾ in 1000 CHF	1. Halbjahr 2013 ¹⁾ in 1000 CHF	Veränderung in %
Bruttogewinn	44 599	35 601	25,3
Abschreibungen auf dem Anlagevermögen	-3 126	-3 568	-12,4
Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste	1	-492	-100,2
Betriebsergebnis	41 474	31 541	31,5
Ausserordentlicher Ertrag	6 752	1 652	-
Ausserordentlicher Aufwand	0	0	-
Steuern	-8 666	-6 942	24,8
Halbjahresgewinn	39 560	26 251	50,7

¹⁾ unrevidiert

Statutarischer Einzelabschluss

Bank Coop AG

Bilanz per 30.6.2014

Aktiven

	30.6.2014 ¹⁾ in 1000 CHF	31.12.2013 ²⁾ in 1000 CHF	Veränderung in %
Flüssige Mittel	1 222 733	775 240	57,7
Forderungen aus Geldmarktpapieren	100	160	-37,5
Forderungen gegenüber Banken	123 270	71 664	72,0
Forderungen gegenüber Kunden	607 506	552 507	10,0
Hypothekarforderungen	13 405 803	13 017 255	3,0
Handelsbestände in Wertschriften und Edelmetallen	8 366	8 808	-5,0
Finanzanlagen	194 583	404 863	-51,9
Beteiligungen	24 160	24 160	0,0
Sachanlagen	99 106	100 237	-1,1
Rechnungsabgrenzungen	27 742	26 630	4,2
Sonstige Aktiven	48 483	16 223	-
Positive Wiederbeschaffungswerte	62 938	84 911	-25,9
Total Aktiven	15 824 790	15 082 658	4,9
Total nachrangige Forderungen	0	0	-
Total Forderungen gegenüber nicht konsolidierten Beteiligungen und qualifiziert Beteiligten	162 904	142 690	14,2

Passiven

	30.6.2014 ¹⁾ in 1000 CHF	31.12.2013 ²⁾ in 1000 CHF	Veränderung in %
Verpflichtungen aus Geldmarktpapieren	963	1 389	-30,7
Verpflichtungen gegenüber Banken	365 505	244 029	49,8
Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform	8 734 649	8 517 380	2,6
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden	2 660 526	2 282 587	16,6
Kassenobligationen	142 415	157 519	-9,6
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	2 537 800	2 513 800	1,0
Rechnungsabgrenzungen	72 409	42 728	69,5
Sonstige Passiven	17 851	47 275	-62,2
Negative Wiederbeschaffungswerte	89 882	72 172	24,5
Wertberichtigungen und Rückstellungen	194 590	203 517	-4,4
Reserven für allgemeine Bankrisiken	234 729	218 529	7,4
Aktienkapital	337 500	337 500	0,0
Allgemeine gesetzliche Reserve	315 400	314 000	0,4
Reserve für eigene Beteiligungstitel	26 590	26 590	0,0
Aufwertungsreserve	0	0	-
Andere Reserven	71 000	60 000	18,3
Gewinnvortrag	1 706	1 627	4,9
Halbjahresgewinn / Jahresgewinn	21 275	42 016	-
Total Passiven	15 824 790	15 082 658	4,9
Total nachrangige Verpflichtungen	0	0	-
Total Verpflichtungen gegenüber Konzerngesellschaften und qualifiziert Beteiligten	499 788	493 269	1,3

Ausserbilanzgeschäfte

	30.6.2014 ¹⁾ in 1000 CHF	31.12.2013 ²⁾ in 1000 CHF	Veränderung in %
Eventualverpflichtungen	34 931	41 663	-16,2
Unwiderrufliche Zusagen	208 879	241 202	-13,4
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	18 350	18 348	0,0
Verpflichtungskredite	0	0	-
Derivative Finanzinstrumente			
· Kontraktvolumen	4 351 234	3 884 380	12,0
· Positive Wiederbeschaffungswerte	62 938	84 911	-25,9
· Negative Wiederbeschaffungswerte	89 882	72 172	24,5
Treuhandgeschäfte	440	566	-22,3

¹⁾ unrevidiert

²⁾ Bilanz vor Gewinnverwendung

Erfolgsrechnung 1. Halbjahr 2014

Ertrag und Aufwand aus dem ordentlichen Bankgeschäft

	1. Halbjahr 2014 ¹⁾ in 1000 CHF	1. Halbjahr 2013 ¹⁾ in 1000 CHF	Veränderung in %
Erfolg aus dem Zinsengeschäft			
Zins- und Diskontertrag	130 243	136 970	-4,9
Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen	3 374	4 914	-31,3
Zinsaufwand	-54 193	-64 854	-16,4
Subtotal Erfolg Zinsengeschäft	79 424	77 030	3,1
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft			
Kommissionsertrag Kreditgeschäft	1 316	2 034	-35,3
Kommissionsertrag Wertschriften- und Anlagegeschäft	26 379	27 828	-5,2
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	10 262	10 368	-1,0
Kommissionsaufwand	-3 947	-3 762	4,9
Subtotal Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	34 010	36 468	-6,7
Erfolg aus dem Handelsgeschäft	6 002	3 892	54,2
Übriger ordentlicher Erfolg			
Erfolg aus Veräusserungen von Finanzanlagen	384	-21	-
Beteiligungsertrag	722	596	21,1
Liegenschaftenerfolg	174	649	-73,2
Anderer ordentlicher Ertrag	619	423	46,3
Anderer ordentlicher Aufwand	-1 721	-7 241	-76,2
Subtotal übriger ordentlicher Erfolg	178	-5 594	-103,2
Betriebsertrag	119 614	111 796	7,0
Geschäftsaufwand			
Personalaufwand	-34 596	-47 871	-27,7
Sachaufwand	-42 504	-37 425	13,6
Subtotal Geschäftsaufwand	-77 100	-85 296	-9,6
Bruttogewinn	42 514	26 500	60,4

Halbjahresgewinn

	1. Halbjahr 2014 ¹⁾ in 1000 CHF	1. Halbjahr 2013 ¹⁾ in 1000 CHF	Veränderung in %
Bruttogewinn	42 514	26 500	60,4
Abschreibungen auf dem Anlagevermögen	-3 126	-3 568	-12,4
Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste	1	-492	-100,2
Betriebsergebnis	39 389	22 440	75,5
Ausserordentlicher Ertrag	6 752	1 652	-
Ausserordentlicher Aufwand	-16 200	0	-
Steuern	-8 666	-6 942	24,8
Halbjahresgewinn	21 275	17 150	24,1

¹⁾ unrevidiert

Bank Coop AG
Dufourstrasse 50
4002 Basel

0800 88 99 66
info@bankcoop.ch
www.bankcoop.ch